



**100**

*Gesellschaften*

**5 006**

*Fonds im Test*

**3 200**

*Mrd. Euro Gesamtvolumen*

**10**

*mal fünf Sterne*



Capital  
**FONDS  
KOMPASS  
2018**



# DIE VERMÖGENS- PROFIS

In der 16. Auflage des Capital-Fonds-Kompasses erobert Union Investment den Spitzenplatz unter den 100 wichtigsten Fondsgesellschaften zurück. Lupus Alpha gewinnt in der Kategorie der Spezialisten. Deutlich wird: Management und Service machen bei den Großen den Unterschied

**TEXT: CHRISTIAN KIRCHNER  
ILLUSTRATION: ULI KNÖRZER**

# Zwei Prozent. Zwei Prozent. Drei Prozent. Große Sprünge machten Anleger des „Privat- fonds: Kontrolliert“ von Union Investment die vergangenen drei Jahre nicht.

Aber das ist auch nicht der Anspruch seiner Verwalter. Vielmehr soll in jeder Lage eine Rendite für Anleger herauspringen, ganz egal wie doll es rumpelt – auch wenn der Dax mal eben 25 Prozent abschmiert oder die Chinesen die weltweiten Kapitalmärkte erzittern lassen.

Union Investment ist genau das gelungen, und die Fondsgesellschaft hat damit offenbar einen Nerv getroffen: Kaum bemerkt von der Öffentlichkeit hat die Fondsgesellschaft der Volks- und Raiffeisenbanken mit dem „Privatfonds: Kontrolliert“ eine Art Volksfonds aufgebaut, der inzwischen rund 16 Mrd. Euro ausschließlich von Privatanlegern verwaltet. Das ist jeder achte Euro, den die Ra-

tingagentur Scope in diesem Jahr im Auftrag von Capital bei Union Investment für den Capital-Fonds-Kompass geprüft hat.

Der unspektakuläre, aber konstante Vermögenszuwachs des Mischfonds ist zudem keine einmalige Leistung. Vielmehr schafften es die Fondsgenossen im vergangenen Jahr, über die gesamte Palette ihres Angebots und in allen Kategorien des Fonds-Kompasses hervorragende Noten zu erzielen. Nach dem Verlust des ersten Platzes im vergangenen Jahr eroberte Union Investment mit dieser Konstanz den Spitzenplatz unter allen 100 getesteten Gesellschaften zurück – zum fünften Mal in der Geschichte des großen Capital-Rankings.

Seit der ersten Auflage im Jahr 2003 prüfte die Ratingagentur Scope im Auftrag von Capital nun zum 16. Mal über 5 000 Fonds von 100 Gesellschaften auf Renditen, Risiko, Schwankungen, Maximalverluste und befragte das Management per Fragebogen (siehe auch „Die Methode“ auf Seite 111). In diesem Jahr verschärfte Capital zudem die Bewertung: Qualitative Ratings, die von den Gesellschaften selbst in Auftrag gegeben werden und damit das Ergebnis in der Kategorie Fondsqualität beeinflussen, werden nicht länger berücksichtigt. Dies betraf zwar nur 72 der mehr als 5 000 getesteten Fonds. Weil die Anzahl dieser Ratings bei einigen Gesellschaften zuletzt aber stark zulegte, alle Anbieter jedoch die gleichen Bedingungen haben sollten, wurden Auftragsratings nicht mehr gewertet.

Zum Testkanon zählt traditionell auch der Service, den das Beratungsunternehmen Tetralog analysierte. Mit Anfragen per E-Mail, Telefon und sozialen Medien prüfte Tetralog die Kontaktmöglichkeiten, die Verständlichkeit und die Internetpräsenz. Gerade in turbulenten Börsenzeiten wird dieses Kriterium wichtiger. Denn oft entscheidet sich am Service der Gesellschaften, ob Anleger einem Produkt die Stange halten oder es liquidieren, weil sie verunsichert sind und wesentliche Informationen fehlen.

In der Kombination erhalten Anleger somit „ein umfassendes Bild über die Leistungsfähigkeit von Fondsgesellschaften und Antworten auf die Frage, wo ihr Geld gut aufgehoben ist“, sagt Said Yakhlooufi, Leiter des Bereichs Investmentfonds beim Capital-Testpartner Scope.

Der Blick hinter die Kulissen ist vor allem dann hilfreich, wenn

1

Kategorie  
Universalisten



123  
Fonds  
im Test

166  
Fondsmanager  
und Analysten

128  
Mrd. Euro Volumen  
der Fonds im Test



**HANS-JOACHIM REINKE**  
ist seit 1991 in Leitungsfunktionen in der Union-Investment-Gruppe und seit 2010 ihr Chef.

## UNION INVESTMENT

Die genossenschaftliche Fondsgesellschaft ist seit Auflage des Capital-Fonds-Kompasses 2003 Dauergast in der Spitzengruppe. Nach Platz zwei im Vorjahr holt sich Union Investment den Gesamtsieg zurück – und thront damit bereits zum fünften Mal ganz oben in der Rangliste. Konstanz in allen Disziplinen und erneute Zugewinne in der Fondsqualität sichern den Spitzenplatz.

### TOP-FONDS

Privatfonds: Kontrolliert  
GenoAS:1  
UniRak

### ISIN

DE 000 A0RPAM 5  
DE 000 975768 2  
DE 000 849104 4

### KATEGORIE

Mischfonds konservativ  
Mischfonds dynamisch  
Mischfonds ausgewogen

die Flut – wie in den vergangenen Jahren – fast alle Boote hebt und die Preise der Fondsanteile auf breiter Front steigen. Vermutlich hat auch diese gute Stimmung dazu beigetragen, dass rund ein Dutzend Gesellschaften den Fragebogen zur Beurteilung der Managementqualität gar nicht oder völlig unzureichend ausfüllten und knapp ein Drittel der Gesellschaften für Anleger kaum erreichbar ist – mit entsprechenden Abstrichen in den Teilnoten Management und Service.

So sortiert der Fonds-Kompass auch dieses Jahr die Top-Gesellschaften von den schlechten und mittelmäßigen, die nur in einzelnen Bereichen ordentliche Leistungen bieten. Und er legt den Blick frei auf Strukturen und Managementmethoden, die jenseits der Zufallsstreffer langfristig Erfolg bieten.

#### VORTEIL DER GROSSEN

Ein Problem, mit dem alle Fondsmanager zu kämpfen haben, ist die zunehmende Komplexität der Märkte. So stiegen US-Aktien im vergangenen Jahr zwar um 22 Prozent, bei europäischen Anlegern kam davon aber nur ein gutes Drittel an. Der Grund: Entgegen allen Erwartungen wertete der Dollar massiv ab und fraß so einen Gutteil der Kursgewinne wieder auf. „Die Währungsentwicklung hat starke Auswirkungen auf die Attraktivität von Anlageklassen“, warnt Christian Kopf von Union Investment. Kopf leitet beim Gesamtsieger das Portfoliomanagement Renten und ist Mitglied im Investmentkomitee. Dieses Gremium ist eine Antwort auf die steigende Komplexität an den Märkten – und zugleich ein Hinweis darauf, wie vor allem große Fondsgesellschaften mit dieser Herausforderung umgehen: Sie zentralisieren.

Das 2012 gegründete, siebenköpfige Investmentkomitee, zu dem Kopf 2017 stieß, ist quasi das Gehirn des gesamten Fondsmanagements von Union Investment. →

2

Kategorie  
Universalisten



35

Fonds  
im Test

19

Fondsmanager  
und Analysten

3,5

Mrd. Euro Volumen  
der Fonds im Test



**ANDREAS  
LASSNER-KLEIN**

ist ein Branchen-Urgestein und  
leitet seit 1998 Kepler-Fonds.

## KEPLER-FONDS

Zum dritten Mal in Folge erreicht das österreichische Fondshaus einen Treppchenplatz – und beweist damit, dass weder bekannte Markennamen noch Vertriebsstärke in Deutschland eine Rolle spielen sollten, wenn Anleger herausragend gute Fonds suchen. Die finden sie bei Kepler zu im Branchenvergleich unterdurchschnittlichen Kosten vor allem im Mischfonds- und Anleihebereich.

#### TOP-FONDS

Kepler Europa Rentenfonds A  
Kepler Vorsorge Mixfonds A  
Optima Rentenfonds T

#### ISIN

AT 000 079984 6  
AT 000 096978 7  
AT 000 0A066L 0

#### KATEGORIE

Anleihen Europa  
Mischfonds ausgewogen  
Anleihen global

3

Kategorie  
Universalisten



39

Fonds  
im Test

58

Fondsmanager  
und Analysten

9

Mrd. Euro Volumen  
der Fonds im Test



**PHILIPPE MASSET**

leitet die 2015 aus Degroof  
und Petercam fusionierte bel-  
gische Gruppe.

## DEGROOF PETERCAM ASSET MANAGEMENT

Der Neuling in der Spitzengruppe orientiert sich bei der Aktienauswahl vor allem an Nachhaltigkeitsstrategien – und das zuletzt mit überragendem Erfolg: In der Teilwertung „Fondsqualität“ erhielt das von Großbanken unabhängige belgische Haus die höchste Punktzahl aller geprüften großen Gesellschaften.

#### TOP-FONDS

DPAM Equities Behavioral Value  
DPAM Bonds Em. Mkt. Sust.  
DPAM Equities World Dividend

#### ISIN

LU 000 609867 6  
LU 090 792733 8  
BE 622 880143 5

#### KATEGORIE

Aktien Europa  
Anleihen Schwellenländer  
Aktien global

4

Kategorie  
Universalisten



49

Fonds  
im Test

153

Fondsmanager  
und Analysten

19,3

Mrd. Euro Volumen  
der Fonds im Test



**AXEL SCHWARZER**

Der gebürtige Deutsche ist seit 2011 Kopf der Fondssparte von Vontobel.

## VONTOBEL

Ein nahezu perfektes Ergebnis in der Fondsqualität trägt bei Vontobel entscheidend zu einem Sprung von Platz 16 auf Platz vier im Capital-Fonds-Kompass bei. Die Schweizer verfolgen dabei einen sogenannten Multi-Boutique-Ansatz und bündeln mehrere kleinere Anbieter spezialisierter Anlagestrategien unter einem gemeinsamen Dach. Das schafft Synergien.

### TOP-FONDS

Vontobel Fd. Clean Technology B  
Vontobel Fd. mtx China Leaders  
Vontobel Fd. Emerging Markets

### ISIN

LU 038 440560 0  
LU 027 809197 9  
LU 004 050703 9

### KATEGORIE

Aktien Ökologie  
Aktien China  
Aktien Schwellenländer

5

Kategorie  
Universalisten



131

Fonds  
im Test

199

Fondsmanager  
und Analysten

81

Mrd. Euro Volumen  
der Fonds im Test



**STEFAN KEITEL**

leitet seit dem Jahr 2016 die Deka-Fondstochter Deka Investment.

## DEKA INVESTMENT

Der Vorjahressieger kann seine Punktzahl nicht ganz halten, qualifiziert sich aber im Jubiläumsjahr – die Deka feiert 2018 ihren 100. Geburtstag – dank Top-Noten in Management, Service und Fondspalette zum sechsten Mal in Folge für fünf Sterne. Starke Ergebnisbeiträge lieferte in der Fondsqualität vor allem das Risikomanagement im populären Mischfondsbereich.

### TOP-FONDS

Deka-Nachhaltigkeit Renten CF  
Deka-BasisAnlage A100  
Deka-Wandelanleihen CF

### ISIN

LU 070 371103 5  
DE 000 DK2CFT 3  
LU 015 852844 7

### KATEGORIE

Anleihen Euro  
Mischfonds global  
Wandelanleihen Europa

Gefüttert mit den Einschätzungen der 166 Portfoliomanager und Analysten tagt das Komitee monatlich, bei großen Lagen auch spontan. Weil selbst der beste Fondsmanager heute nicht mehr alle Dimensionen der Kapitalmärkte selbst überblicken kann, legt das Gremium für alle Fonds grobe Leitlinien fest. Davon abweichen darf nur, wer wirklich gute Gründe anführen kann.

Dies schafft nicht nur Kontrolle, sondern sorgt automatisch für einen schärferen Wettbewerb um die richtigen Einschätzungen. Zwar verhindert eine solche Struktur scheinlich einzelne Geniestreiche, sie sorgt aber auch dafür, dass kein Fonds mehr dramatisch abstürzt.

Union Investment steht damit beispielhaft für alle Universalisten, die im vergangenen Jahr durch die Bank in der Lage waren, die Zahl der gesamten erreichten Punkte zu steigern. Während die durchschnittliche Gesamtpunktzahl der großen Gesellschaften zum dritten Mal in Folge stieg (auf nun 58,8 von 100 maximal möglichen Punkten), brach die durchschnittliche Gesamtpunktzahl der kleineren Spezialisten regelrecht ein: von 47,7 im Vorjahr auf nunmehr 42,1 Punkte. Die kleineren Gesellschaften verloren dabei in allen drei relevanten Prüfkriterien – Fondsqualität, Management und Service.

### DIE KOSTEN DER REGULIERUNG

Dieser Trend liefert eine zweite große Erkenntnis des Fonds-Kompasses: Im aktuellen Marktumfeld haben die kleinen Fondsgesellschaften, die weniger als 34 Fonds im Angebot haben, offensichtlich ihre ganz eigenen Schwierigkeiten.

Said Yakhloufi warnt zwar vor voreiligen Schlüssen: „Kleinere Investmenthäuser haben oft klar definierte Stärken und Strategien. Haben sie es in ihrem Bereich mit widrigen Marktentwicklungen zu tun, leidet darunter natürlich gleich das ganze Haus. Dies heißt aber

nicht, dass große Anbieter immer besser sind“, sagt Yakhloufi. Vielmehr litten die kleinen Anbieter besonders stark unter der strenger werdenden Regulierung, die nicht nur teuer sei, sondern auch Rendite koste und Ressourcen binde.

Dies gelte besonders für die seit dem 1. Januar geltende Finanzmarkttrichtlinie MiFID II. Sie erlegt den Fondsanbietern einerseits mehr Transparenzpflichten auf, vor allem aber müssen sie die Kosten von

renten, warnt der Leiter einer großen deutschen Vertriebsplattform für Investmentfonds.

#### DIE EXPERTISE DER KLEINEN

Umso höher ist die Leistung jener kleineren Fondsgesellschaften zu werten, die sich in diesem Jahr für die begehrte Wertung von fünf Sternen qualifiziert haben, die konsequent an die zehn punktbesten Gesellschaften gehen – unabhängig von ihrer Größe.

entscheidende Faktor dafür ist die perfekte Fondsqualität: Hier erhielt der Spezialist für deutsche Nebenwerte die höchstmögliche Note von 55 Punkten. Entscheidend ist dafür die klare Expertise auf einem Gebiet.

Glatt verzehnfacht hat sich der „Lupus alpha Smaller German Champions“ in den vergangenen 15 Jahren, allein in den vergangenen drei Jahren legte er um knapp 80 Prozent zu. Was die Frage nahelegt: Wie lange geht das noch gut?

Researchleistungen externer Anbieter nun entweder selbst tragen oder den Kunden aufbürden, was wiederum die Kostenquote von Fonds belastet. Seit zwei Jahren laufen die Vorbereitungen für den Regulierungsschritt, der die Branche nach Schätzungen von Fondslobbyisten in ganz Europa rund 2 Mrd. Euro kostet – und kleinere Gesellschaften überproportional trifft. Im schlimmsten Fall könnten kleinere Fondsboutiquen in Existenznot geraten, da sie die Kosten nicht so einfach selbst tragen können wie ihre großen Konkur-

Das sind im Jahr 2018 auf Platz zwei unter den Spezialisten die Munich-Re-Tochter MEAG, die schon seit Jahren Stammgast in der Spitzengruppe ist, sich aber in diesem Jahr dank einer nochmaligen Steigerung in Fondsqualität und Service von Rang vier im Vorjahr zwei Plätze vorgeschoben hat. Und auf Rang eins der Spezialisten die Frankfurter Fondsboutique Lupus alpha.

Die im Jahr 2000 gegründete Gesellschaft ist einer der jüngsten Vertreter im Fonds-Kompass – und schafft erstmals den Gesamtsieg. Der

Götz Albert, Leiter Portfolio Management Small & Mid Caps bei Lupus alpha, hört diese Frage seit Jahren. Und hat darauf immer die gleiche Antwort: „Befreien Sie sich vom Timing-Gedanken!“ Es sei quasi unmöglich, mit der Suche nach dem optimalen Ein- und Ausstiegszeitpunkt die Rendite zu optimieren. Stattdessen sollten Anleger eine strategische Entscheidung für ein Investment fällen, diesem Zeit geben und – warten. „Die Bewertungen der Nebenwerte sind in der Breite nicht zu hoch. Es ist eher die →

6

Kategorie  
Universalisten



178  
Fonds  
im Test

693  
Fondsmanager  
und Analysten

125  
Mrd. Euro Volumen  
der Fonds im Test



**ANDREAS UTERMANN**  
hat bei AGI eine Doppelrolle:  
Er ist sowohl CEO als auch  
Chefanlagestrategie.

## ALLIANZ GLOBAL INVESTORS

Die Fondsgesellschaft der Allianz ist fest verankert in der Spitzengruppe des Capital-Fonds-Kompasses und erreicht zum neunten Mal fünf Sterne. Vor allem Klassiker wie der Mischfonds Kapital Plus und der Nebenwertefonds Concentra lieferten zuletzt starke Ergebnisbeiträge in der Kategorie Fondsgqualität.

### TOP-FONDS

Kapital Plus A  
Concentra  
Allianz Strategiefonds Balance

### ISIN

DE 000 847625 0  
DE 000 847500 5  
DE 000 979725 8

### KATEGORIE

Mischfonds konservativ  
Aktien Deutschland  
Mischfonds global

7

Kategorie  
Universalisten



37  
Fonds  
im Test

562  
Fondsmanager  
und Analysten

14,3  
Mrd. Euro Volumen  
der Fonds im Test



**WILLIAM STROMBERG**  
ist globaler CEO der 1937  
gegründeten US-Fondsgesellschaft  
mit Sitz in Baltimore.

## T. ROWE PRICE

Die US-Gesellschaft rückt erstmals in den Kreis der großen Fondsgesellschaften auf und erreicht dort aus dem Stand fünf Sterne. Vor allem die herausragende Fondsgqualität mit 49,4 von 50 möglichen Punkten erfreut Anleger – und Aktionäre: Der Aktienkurs des börsennotierten Unternehmens zog innerhalb eines Jahres um rund 80 Prozent an.

### TOP-FONDS

T. Rowe Emerging Markets Bond  
T. Rowe Global Focused Growth  
T. Rowe Em. Markets Equity

### ISIN

LU 020 712708 4  
LU 014 355189 2  
LU 013 308462 3

### KATEGORIE

Anleihen Schwellenländer  
Aktien global  
Aktien Schwellenländer

Sorglosigkeit in den USA, die uns wundert. Und kippt dort die Stimmung, wird das natürlich auch die Märkte weltweit in Mitleidenschaft ziehen“, warnt Albert. Aber deshalb mit Barreserven arbeiten, gute Titel verkaufen in der Hoffnung auf tiefere Kurse? Kommt nicht infrage.

Dies würde auch die enorme wirtschaftliche Bedeutung der Firmen ignorieren, in die Albert investiert. „Ich versuche, es immer plastisch zu erklären: Wenn wir vom Büro hier im Frankfurter Westhafen zum Hauptbahnhof gingen und unterwegs alle Gegenstände verschwänden, die kleine und mittlere europäische Unternehmen herstellen, kämen wir dort nackt und in einer kompletten Brachlandschaft an“, sagt Albert. Egal ob Ampeln, Straßenleuchten, Asphaltdecken, Autos, Lacke, Häuserfarben, Strümpfe, Immobilien oder schlicht Anzüge: „Mit den Produkten von börsennotierten Nebenwerten haben wir im Alltag oft weit mehr zu tun als mit den bekannten Großkonzernen aus dem Dax“, so Albert. Daher Sorge er sich auch nicht um die langfristige Entwicklung des Lupus-alpha-Nebenwertefonds.

Dass sich überhaupt Privat Anleger an den Strategien der Gesellschaft beteiligen können, ist eher ein Nebeneffekt: Nur gut zehn Prozent des Vermögens von rund 11 Mrd. Euro stecken in öffentlich zugänglichen Publikumsfonds, den Rest verwaltet Lupus alpha direkt für institutionelle Großkunden wie Versicherungen, Pensionskassen und Versorgungswerke, aber auch Kirchen. „Unser Ziel mit der Auflage der Publikumsfonds war eher, unsere Leistungen sicht- und messbar zu machen“, so Ralf Lochmüller, Mitgründer und Sprecher der Geschäftsführung von Lupus alpha. Und so könne man dokumentieren, dass Lupus alpha bei deutschen Nebenwerten über 17 Jahre hinweg im Schnitt 2,5 Prozent Mehrrendite pro Jahr gegenüber den Vergleichsindizes und nach Abzug der Kosten erwirtschaftet habe. →

8

Kategorie  
Universalisten



51

Fonds  
im Test

222

Fondsmanager  
und Analysten

50

Mrd. Euro Volumen  
der Fonds im Test



**GILBERT VAN HASSEL**

ist Vorstandschef von Robeco,  
das rund 150 Mrd. Euro für  
Kunden verwaltet.

## ROBECO

Den Niederländern – seit 2013 im Besitz der japanischen Orix-Gruppe – ist es gelungen, sich in allen vier Disziplinen des Fonds-Kompasses gegenüber 2017 zu verbessern. Die Qualifikation für fünf Sterne gelang Robeco vor allem über die starke Fondsqualität, wo Robeco seine Stärken im quantitativen Investmentansatz, Nachhaltigkeit sowie in langen Anlagehorizonten hat.

### TOP-FONDS

Robeco High Yield Bonds  
Robeco BP Global Premium  
RobecoSAM Sustainable Euro.

### ISIN

LU 008 513694 2  
LU 020 397543 7  
LU 018 707721 8

### KATEGORIE

Hochzinsanleihen global  
Aktien Welt  
Aktien Ökologie

Doch auch die beste Performance lässt sich leicht ruinieren, wenn Anleger in einer Krise ihre Strategie über den Haufen werfen und panisch verkaufen. Das passiert vor allem dann, wenn es an den Kapitalmärkten turbulenter zugeht. In solchen Situationen steigt erfahrungsgemäß auch der Informationsbedarf sprunghaft an: Wie genau ist mein Fonds aufgestellt, wie kommentiert das Management die Entwicklung? Und ganz generell: Reagiert eine Gesellschaft überhaupt auf Anfragen?

### SCHWERE VERSÄUMNISSE

Diese unter der Überschrift „Service“ zusammengefassten Kriterien gehen seit Auflage 2003 ebenfalls in den Capital-Fonds-Kompass ein. Im Zeitraum Oktober bis Dezember testete das Beratungshaus Tetralog dazu aus der Perspektive eines Privatanlegers die 100 Gesellschaften mit Blick auf insgesamt über 270 Prüfsteine, darunter die Verständlichkeit der Informationen, die Erreichbarkeit und Antwortgeschwindigkeit über Kanäle wie Telefon, E-Mail und soziale Netzwerke.

Tetralog-Projektleiter Christian Apelt zieht ein moderat positives Fazit der diesjährigen Entwicklung: „Nach leichten Verbesserungen insgesamt hat nur noch jeder vierte Anbieter ein insgesamt schlechtes Serviceangebot“, so Apelt. Viele Neugestaltungen hätten zudem die Internetseiten verbessert und verständlicher gemacht. Immer noch sei das Prinzip vieler Anbieter aber: keine Fragen. „30 Prozent der Gesellschaften sind telefonisch überhaupt nicht erreichbar, 38 Prozent reagieren nicht auf E-Mails, weitere acht Prozent brauchen länger als zwei Tage für eine Antwort“, kritisiert Apelt.

Die Höchstnote verdiente sich in diesem Jahr erneut der Gesamtsieger Union Investment mit 24,9 von 25 möglichen Punkten. Dabei ist auffällig, dass die Gesellschaft in allen Teilbereichen wie Informationen, →

1

Kategorie  
Spezialisten



13

Fonds  
im Test

29

Fondsmanager  
und Analysten

1,5

Mrd. Euro Volumen  
der Fonds im Test



**RALF LOCHMÜLLER**

ist Mitgründer und Sprecher  
der Geschäftsführung von  
Lupus alpha.

## LUPUS ALPHA

Eine herausragende Fondsqualität erhielten Anleger bei der Frankfurter Fondsboutique schon jahrelang. Dazu trugen vor allem die Leistungen bei deutschen und europäischen Nebenwertefonds bei, die das Haus seit Gründung im Jahr 2000 verwaltet. Ein Sprung im Service beschert Lupus alpha nun den Spitzenplatz unter den Spezialisten – samt knapp sieben Punkten Vorsprung auf Rang zwei.

### TOP-FONDS

LA Smaller German Champions  
LA Micro Champions  
LA All Opportunities Fund

### ISIN

LU 012 923309 3  
LU 021 824526 3  
LU 032 942571 3

### KATEGORIE

Nebenwerte Deutschland  
Nebenwerte Europa  
Absolute Return





nützlichen Tools, Antworten und neuen Kommunikationskanälen führt – und als einzige Gesellschaft auch über Whatsapp erreichbar ist.

Eine Marginalie? Mitnichten. Zögen andere Anbieter nicht nach in der Servicequalität, drohten der Branche Probleme. „Der Verbraucher ist im ‚Zeitalter des Kunden‘ von Serviceleistungen anderer Branchen umgeben. Die positiven Erfahrungen wird er in seine Erwartungen aufnehmen“, sagt Apelt. Das sei der Maßstab, dem sich alle Asset-Manager stellen müssten.

#### DIE DEKA IM NACKEN

Auffällig ist: Letztlich ist es auch der Service, der den Unterschied in der Spitzengruppe der Universalisten ausmacht. Die österreichische Fondsgesellschaft Kepler-Fonds auf Rang zwei – Stammgast in der Spitzengruppe seit Jahren –, der belgische Neuling Degroof Petercam Asset Management und Vontobel auf den Rängen drei und vier bieten eine herausragende Fondsqualität und ein stark überdurchschnittliches Management. Die drei fallen aber im Service zurück hinter den Gesamtsieger Union Investment – und haben den Vorjahressieger Deka Investment im Nacken, der in diesem Jahr auf den fünften Rang rutscht.

Deren Fonds genießen seit Jahren nicht den besten Ruf – ein Befund, den die Analysten von Scope mit Blick auf die Fondsqualität allerdings nicht teilen. „Die Deka bietet sehr viele Mischfonds und Absolute-Return-Produkte an, deren Rendite vordergründig nicht sonderlich hoch ausfällt. Allerdings haben ihre Flaggschifffonds etwa aus der Reihe ‚Deka Basisanlage‘ seit 2015 jedes Jahr positive Ergebnisbeiträge geliefert – während im Kategoriedurchschnitt Absolute-Return-Fonds das Jahr 2017 mit einem Minus abgeschlossen haben“, sagt Andreas Köchling, Projektleiter bei Scope. Ferner widme Deka Investment den für die Fondsqualität wichtigen Parametern Maximalverlust und Schwankungen große

<b>2</b>	Kategorie Spezialisten		<b>21</b>	Fonds im Test	<b>112</b>	Fondsmanager und Analysten	<b>3,3</b>	Mrd. Euro Volumen der Fonds im Test												
			<h2>MEAG</h2> <p>Die Fondsgesellschaft ist ein wenig bekannter Riese: Für die Muttergesellschaft Munich Re und ihre Versicherung Ergo verwalten die Münchener rund 250 Mrd. Euro Vermögen, sind aber auch im Publikumsgeschäft aktiv. Und das mit Erfolg, zuletzt vor allem im Mischfondsbereich: Die zweitbeste Fondsqualität aller Spezialisten sowie guter Service sichern der MEAG die Höchstnote fünf Sterne.</p>																	
<p><b>THOMAS KABISCH</b> leitet die Geschäftsführung der MEAG, der Fondstochter von Munich Re und Ergo.</p>			<table border="1"> <thead> <tr> <th>TOP-FONDS</th> <th>ISIN</th> <th>KATEGORIE</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>MEAG Euro Invest</td> <td>DE 000 975433 3</td> <td>Aktien Europa</td> </tr> <tr> <td>MEAG Euro Ertrag</td> <td>DE 000 978273 0</td> <td>Mischfonds konservativ</td> </tr> <tr> <td>MEAG Global Balance</td> <td>DE 000 978276 3</td> <td>Mischfonds ausgewogen</td> </tr> </tbody> </table>			TOP-FONDS	ISIN	KATEGORIE	MEAG Euro Invest	DE 000 975433 3	Aktien Europa	MEAG Euro Ertrag	DE 000 978273 0	Mischfonds konservativ	MEAG Global Balance	DE 000 978276 3	Mischfonds ausgewogen			
TOP-FONDS	ISIN	KATEGORIE																		
MEAG Euro Invest	DE 000 975433 3	Aktien Europa																		
MEAG Euro Ertrag	DE 000 978273 0	Mischfonds konservativ																		
MEAG Global Balance	DE 000 978276 3	Mischfonds ausgewogen																		

Aufmerksamkeit. Das zahle sich in kurzen, aber heftigen Börseneinbrüchen aus, die im Betrachtungszeitraum des Fonds-Kompasses von 2013 bis 2017 immer wieder auftraten.

Steffen Selbach, Leiter Vermögensverwaltung & Multi Asset bei Deka Investment, bestätigt, dass das Risikomanagement besonders große Aufmerksamkeit bei der Deka genieße. „Für die deutschen Privatanleger ist das Vorzeichen ihrer Rendite traditionell sehr wichtig, hingegen weniger, ob man in einem sehr schwierigen Markt nur zehn Prozent verliert, wenn der Gesamtmarkt 20 Prozent einbüßt“, sagt Selbach.

Und worauf müssen sich Anleger 2018 einstellen? Capital fragte nach bei jener Gesellschaft, die es am besten wissen sollte: Union Investment als Sieger unter den großen Gesellschaften. Zwar hat dessen Investmentkomitee derzeit eine klare Position: „Für uns zählt die Eurozone ganz klar zu den Anla-

gefavoriten 2018“, verrät Rentenchef Christian Kopf. Der Nebeneffekt für Investoren: Wer in der Eurozone anlegt, muss sich keine Gedanken um Währungsschwankungen machen, zumal die Union-Profis weiter mit einem schwachen Dollar rechnen.

Doch insgesamt stellt sich die Gesellschaft auf turbulenteren Börsenzeiten ein: Die meisten Anlageklassen wie Aktien, Anleihen, Immobilien und Rohstoffe stuft das Investmentkomitee als „neutral“ ein, die Staatsanleihen der Eurokernstaaten gelten sogar als unattraktiv. Allerdings erhält derzeit keine Anlageklasse das Urteil „attraktiv“. Dies ist ein Novum in der noch jungen Geschichte der Profi-Runde – und eine Warnung an Anleger, Nerven und einen langen Atem für das Börsenjahr mitzubringen.

Die Tabellen mit allen Ergebnissen lesen Sie ab Seite 112.

## DIE METHODE

### ANALYSE

Die Experten von Scope und Tetralog Systems bewerteten die Leistungen der 100 wichtigsten Fondsanbieter in Deutschland. Dabei unterschieden sie zwischen Universalisten mit mindestens 34 hierzulande vertriebenen Publikumsfonds und Spezialisten mit weniger.

### KRITERIEN

Das Gesamtergebnis (maximal 100 Punkte) ergibt sich aus der Bewertung von Fondsqualität, Service und Management. Bei den Universalisten kommt die Größe der Produktpalette hinzu.

### FONDSQUALITÄT

Scope bewertete 5 006 Fonds aus 24 Kategorien, darunter Aktien-, Anleihe- und Mischfonds. Geprüft wurde die Wertentwicklung über ein, drei und fünf Jahre unter Berücksichtigung von Performance, Volatilität, Maximalverlusten und, sofern vorhanden, der Scope-Ratingnote. Qualitative, von den Gesellschaften beauftragte Ratings gingen in diesem Jahr erstmals nicht mehr in die Auswertung ein, um Verzerrungen zu vermeiden. Dies betraf knapp zwei Prozent aller geprüften Fonds.

### SERVICE

Tetralog untersuchte, wie gut sich Anleger im Internet über den Fondsanbieter informieren können. Punkte gab es für Daten und Fakten sowie Tools, die Auswahl und Orientierung erleichtern. Ferner testete Tetralog, wie schnell und umfassend die Anbieter bei Fragen per E-Mail oder Telefon reagieren.

### MANAGEMENT

Hier konnten Firmen punkten, die ein besonders erfahrenes Team und wenig Fluktuation aufweisen. Scope verschickte dazu an alle Gesellschaften einen umfangreichen Fragenkatalog. Wer trotz Nachfrage nicht reagierte, erhielt in diesem Teilbereich null Punkte.

### CAPITAL-BEWERTUNG

Die Höchstnote von fünf Sternen erhielten die zehn besten Gesellschaften. Wichtig: Einzelne Fonds von Firmen mit vier oder fünf Sternen können auch schwach abschneiden. Umgekehrt finden Investoren bei Gesellschaften mit wenigen Sternen mitunter sehr gute Einzelfonds.

# „ES GEHT NICHT NUR UM RENDITE“

Said Yakhloufi, Leiter des Fondsbereichs von Scope, erklärt die Vorzüge des Capital-Fonds-Kompasses

### Herr Yakhloufi, was bringt der Capital-Fonds-Kompass Anlegern konkret?

Die Ergebnisse zeichnen ein umfassendes Bild der Gesellschaften, in das neben der reinen Rendite der Produkte auch die Qualität des Managements, der Service der Gesellschaften und die Produktpaletten einfließen.

### Aber ist am Ende nicht schlicht nur entscheidend, was für Anleger an Rendite herauskommt?

Nein, das sehe ich nicht so. Es geht bei Weitem nicht nur um Rendite. Ein oder mehrere Fonds einer Gesellschaft können immer einmal einen guten Lauf haben. Das muss aber nicht bedeuten, dass es sich dabei um langfristig herausragende Produkte handelt. Vielleicht spielten ja lediglich die Marktbedingungen den Managern in die Hände, war der von ihnen verfolgte Stil kurzfristig populär. Daher schauen wir genau hin: Wie groß sind die Teams, wie ist der Investmentprozess gestaltet und hält sich das Team daran, wie sieht das Risikomanagement aus, wie groß ist die Personalfuktuation, herrscht Kontinuität in der Firmenstruktur? Die Kombination aus bisheriger Leistung – also der Fondsqualität – und der Güte des Managements, der Prozesse und Strukturen ist entscheidend.

### Wie definieren Sie Fondsqualität, die in der Capital-Wertung 50 Prozent der Gesamtwertung der großen und 55 Prozent der kleinen Gesellschaften ausmacht?

Wir schauen, wie die Fonds relativ zu vergleichbaren Fonds abgeschnitten haben. Wir betrachten, wie die erzielte Rendite in Relation zu dem in Kauf genommenen Risiko, also den Schwankungen, ausgefallen ist. Und wir betrachten den Maximalverlust in den jeweiligen Betrachtungszeiträumen der Fonds. Schließlich liegt darin die Chance von aktivem Management und haben viele Privatanleger diesen Wunsch an ihr Produkt: in fallenden Märkten nur unterdurchschnittlich zu verlieren. In diesem Jahr erhalten nur zwei Spezialisten die nur zehnmal vergebene

### Höchstnote von fünf Sternen. Zudem sinkt ihr Punkteschnitt im Fonds-Kompass seit Jahren. Stecken kleine Häuser in einer Ergebniskrise?

Das lässt sich pauschal nicht sagen. Richtig ist aber, dass die kleinen Gesellschaften beim Service leicht an Boden verloren haben – möglicherweise eine Folge der strengeren Regulierung und damit einhergehenden höheren Kosten. Und: Kleinere Häuser konzentrieren sich oft nur auf nur auf einige wenige Strategien. Ist das Marktumfeld schlecht für diese Strategien, leiden darunter natürlich die quantitativen Ergebnisse der ganzen Gruppe. Aber auch das ist ein starkes Argument, sich das Management genau anzusehen, statt nur auf Performancezahlen zu achten. Sie können anhand der Leistungen der vergangenen sehr guten Börsenjahre kaum sagen, wie sich ein Fonds in schwierigerem Fahrwasser schlagen wird.

### Kritiker monieren, die Performance der Vergangenheit sei kein Indikator für die künftige Rendite – und Top-Fonds von gestern oft die Verlierer von morgen.

Das bestreite ich. Erbringt ein Fonds und sein Management über einen längeren Zeitraum gute Leistungen in ganz unterschiedlichen Marktphasen, ist das ein Indiz dafür, dass sein Konzept funktioniert und er nicht einfach nur Glück hatte. Das ist natürlich aktuell schwierig zu messen, da die großen Einbrüche bereits ein paar Jahre her sind. Auch das spricht dafür, einen Blick hinter die Kulissen zu werfen. Im Capital-Fonds-Kompass geschieht dies teilweise über die Bewertung des Managements. Bei Scope erstellen wir auch qualitative Ratings, die dann aus einer Mischung aus den quantitativen Leistungen eines Fonds und der Qualität seines Managements bestehen. Der Kombination aus beidem billigen wir die höchste Prognosegüte für künftige Leistungen eines Fonds oder einer Gesellschaft zu.

# Universalisten: Rückeroberung

Gesamtsieger Union Investment erobert nach Rang zwei im Vorjahr zum fünften Mal insgesamt die Spitze im Capital-Fonds-Kompass. Die Deka rutscht vier Plätze auf Rang fünf ab, erzielt aber erneut fünf Sterne, große Namen wie Pimco und Fidelity büßen ebenfalls ein

RANG	FONDSEGESELLSCHAFT	FONDSZAHL		FONDS-QUALITÄT		SERVICE		MANAGEMENT		PRODUKT-PALETTE		CAPITAL-BEWERTUNG	
		getestete	alle	Punkte (max. 50)	Änd. z. Vorjahr	Punkte (max. 25)	Änd. z. Vorjahr	Punkte (max. 15)	Änd. z. Vorjahr	Punkte (max. 10)	Änd. z. Vorjahr	Punkte (max. 100)	Änd. z. Vorjahr
2018	2017												
1	2	123	171	36,4	2,5	24,9	0,0	14,9	-0,2	9,8	0,0	86,0	2,4
2	3	35	36	49,9	0,7	13,7	-0,1	14,0	2,2	6,2	-0,3	83,7	2,5
3	a)	39	39	50,0	20,4	11,4	-0,4	13,3	-2,3	8,0	8,0	82,8	25,8
4	16	49	50	49,8	18,0	13,0	0,4	9,6	-2,1	9,1	0,0	81,5	16,3
5	1	131	178	36,4	-6,2	19,7	-0,6	15,0	0,9	9,0	-0,6	80,1	-6,5
6	8	178	197	39,1	5,9	19,1	-0,6	11,1	-1,9	9,7	0,0	79,0	3,4
7	a)	37	37	49,4	-5,6	13,6	-0,9	8,1	-5,8	6,9	6,9	78,0	-5,4
8	12	51	52	42,9	6,1	15,8	2,0	10,1	-3,6	7,8	0,9	76,6	5,4
9	11	101	101	42,1	2,5	14,3	0,4	9,8	0,9	9,7	-0,1	75,9	3,7
10	14	43	44	46,0	6,1	11,4	1,8	6,8	-2,5	9,0	0,6	73,2	6,0
11	19	43	46	46,9	6,2	11,4	1,3	7,3	3,8	6,9	0,0	72,5	11,2
12	13	142	143	38,7	0,4	13,3	0,2	9,6	0,0	9,8	0,0	71,4	0,7
13	22	42	43	39,5	10,6	10,8	1,9	11,9	-1,4	7,1	0,0	69,3	11,0
14	41	39	39	37,7	22,0	13,0	2,5	8,1	-3,6	9,0	0,0	67,8	20,9
15	15	197	226	28,5	-1,7	19,3	-0,7	9,2	2,9	9,7	0,0	66,8	0,5
16	a)	62	63	32,5	4,4	14,9	0,8	10,9	-5,5	7,8	7,8	66,2	7,6
17	7	108	117	31,4	-11,7	15,5	-0,4	7,2	-1,1	9,0	0,3	63,1	-12,8
18	9	44	47	33,6	-14,6	12,8	2,1	10,3	2,6	6,3	-0,6	63,0	-10,5
19	10	59	63	30,5	-14,8	11,1	-1,2	11,4	4,2	8,6	0,3	61,7	-11,5
20	44	57	59	41,1	12,3	10,6	3,9	0,2	-1,3	9,7	1,4	61,5	16,3
21	26	92	94	27,9	8,4	12,6	-0,1	11,1	-3,3	9,5	0,0	61,1	5,0
22	21	69	75	37,0	-0,1	13,0	0,0	2,0	-0,3	8,9	0,6	60,8	0,2

23	31	Columbia Threadneedle Investments	73	74	30,0	8,1	9,5	-0,1	13,2	-0,8	7,4	0,0	60,1	7,2	★★★
24	6	Legg Mason	52	57	32,8	-17,1	10,2	1,4	8,6	-1,7	7,5	0,0	59,1	-17,3	★★★
25	18	Blackrock	117	122	29,5	-7,4	14,0	1,9	5,3	0,9	9,5	0,0	58,2	-4,6	★★★
26	51	Baring Asset Management	34	36	40,4	31,4	9,8	-1,0	0,2	0,0	5,4	0,0	55,7	30,3	★★★
27	4	Janus Henderson Investors	74	76	29,4	-20,6	11,9	0,2	5,7	-3,8	8,4	1,5	55,4	-22,7	★★★
28	a)	Lombard Odier Investment Managers	48	52	21,9	11,4	12,5	-1,1	11,7	1,1	9,1	9,1	55,2	20,4	★★★
29	35	Zürcher Kantonalbank/Swisscanto	58	60	20,7	2,2	12,0	-0,8	14,5	1,9	7,4	0,8	54,6	4,1	★★★
30	24	UBS Asset Management	181	188	22,1	-3,6	13,8	1,0	8,9	0,1	9,8	0,6	54,6	-2,0	★★★
31	34	Amundi	233	245	22,3	-2,3	15,9	3,8	5,1	-0,4	10,0	0,6	53,3	1,8	★★★
32	25	Axa Investment Managers	89	90	24,1	-3,8	11,7	0,7	8,3	-0,2	9,0	0,0	53,1	-3,3	★★★
33	28	HSBC Global Asset Management	76	79	24,1	-0,7	10,0	-1,1	9,1	-1,2	9,3	0,0	52,5	-3,0	★★★
34	5	Schroders	115	117	24,2	-15,8	13,8	-0,5	4,4	-8,8	10,0	0,3	52,5	-24,8	★★★
35	39	NN Investment Partners	58	59	20,3	4,5	14,1	1,2	8,2	-2,8	8,6	0,0	51,2	2,9	★★★
36	48	Warburg Invest	40	43	33,5	20,3	11,7	0,9	0,2	-4,4	4,8	0,2	50,2	16,9	★★★
37	40	Raiffeisen Capital Management	70	71	19,4	4,2	13,1	-0,6	10,1	-1,4	7,4	0,0	50,0	2,2	★★★
38	33	LBBW Asset Management	38	40	21,0	5,3	15,7	-0,2	7,1	-6,5	6,2	0,0	50,0	-1,5	★★★
39	30	Pictet Asset Management	83	87	21,1	-3,6	12,4	1,8	7,1	-1,3	9,3	0,0	49,9	-3,1	★★★
40	a)	Banque de Luxembourg Investments	41	42	15,5	3,3	12,1	-0,8	13,9	-2,0	7,4	7,4	48,9	7,6	★★★
41	36	GAM	110	114	16,7	-7,0	11,4	-0,3	10,7	3,2	9,2	2,4	47,9	-1,7	★★★
42	29	M&G Investments	53	53	22,6	-1,3	12,3	0,0	5,5	-5,2	6,8	0,0	47,2	-6,5	★★★
43	20	MFS	36	36	27,5	-16,0	0,0	0,0	11,6	1,7	7,5	0,0	46,6	-14,3	★★★
44	32	Generali Investments	54	57	27,4	6,2	10,3	0,9	0,2	-12,2	8,7	0,0	46,5	-5,1	★★★
45	43	Erste Asset Management	60	61	12,1	-0,8	14,1	0,6	13,1	-0,5	7,1	0,6	46,3	-0,1	★★★
46	38	Credit Suisse	100	105	13,0	-8,3	12,7	1,7	5,6	-1,0	9,7	0,0	41,0	-7,6	★★
47	47	BNP Paribas Investment Partners	162	178	8,7	-3,4	14,4	1,5	8,0	4,1	9,7	-0,3	40,8	1,9	★★
48	a)	Standard Life Investments	88	88	10,1	-6,6	9,1	-0,5	11,9	0,0	9,0	9,0	40,1	1,9	★★
49	42	BNY Mellon	56	61	11,3	-14,5	8,5	0,5	5,4	0,2	7,8	0,0	33,0	-13,7	★★
50	37	Franklin Templeton Investments	84	87	0,5	-18,5	16,2	1,4	7,6	1,2	8,5	0,0	32,8	-15,9	★★
51	50	Union Bancaire Privée	45	45	3,5	3,0	8,8	-0,3	9,6	-0,3	8,0	0,9	29,9	3,2	★★

a) 2017 als Spezialist eingestuft  
Punktzahl jeweils gerundet auf eine Nachkommastelle

Quellen: Scope Analysis (umfirmiert Anfang 2017, vormals Feri EuroRating Services),  
Tetralog Services; Fondsdaten 31.12.2017

# Spezialisten: Überraschungssieg

Die Frankfurter Fondsboutique Lupus alpha gewinnt zum ersten Mal die Wertung für kleinere Spezialisten, die Munich-Re-Tochter MEAG erhält als zweitplatzierte Gesellschaft ebenfalls fünf Sterne. Insgesamt sinken die Gesamtpunkte der Spezialisten leicht

RANG	FONDSGESELLSCHAFT	FONDSZAHL		FONDS-QUALITÄT		SERVICE		MANAGEMENT		CAPITAL-BEWERTUNG			
		getestete	alle	Punkte (max. 55)	Änd. z. Vorjahr	Punkte (max. 25)	Änd. z. Vorjahr	Punkte (max. 20)	Änd. z. Vorjahr	Punkte (max. 100)	Änd. z. Vorjahr		
2018	2017												
1	6		13	13	55,0	5,2	13,2	5,3	16,1	-0,1	84,3	10,3	★★★★★
2	4		21	22	43,7	1,5	15,2	1,9	18,7	-0,3	77,7	3,1	★★★★★
3	15		28	28	38,9	13,6	15,0	-0,8	15,7	1,2	69,6	14,0	★★★★★
4	2		17	17	40,7	-9,4	10,6	-0,4	17,0	0,2	68,3	-9,6	★★★★★
5	16		17	19	42,2	16,0	10,9	-0,9	14,1	-1,4	67,2	13,8	★★★★★
6	8		16	16	38,7	-4,7	13,2	0,1	13,4	1,5	65,4	-3,1	★★★★★
7	5		30	30	33,2	-11,4	12,1	-0,8	19,0	2,1	64,4	-10,0	★★★★★
8	3		13	13	31,7	-18,4	13,8	0,5	13,5	-0,3	59,0	-18,1	★★★
9	36		30	31	32,8	22,0	15,1	0,5	10,9	2,8	58,8	25,4	★★★
10	28		17	18	37,5	17,7	10,2	2,0	7,9	-5,5	55,7	14,2	★★★
11	34		13	15	19,8	18,9	14,1	-1,8	20,0	0,1	53,9	17,1	★★★
12	10		22	23	34,7	-8,9	11,5	0,2	7,5	0,2	53,7	-8,5	★★★
13	neu		32	37	36,2	neu	10,3	neu	7,0	neu	53,4	neu	★★★
14	43		14	16	31,3	22,2	10,2	0,3	11,6	0,1	53,1	22,6	★★★
15	19		16	16	27,2	3,7	14,0	0,7	10,8	-4,9	52,0	-0,5	★★★
16	21		13	13	26,6	-4,2	12,1	0,8	13,2	4,6	51,9	1,2	★★★
17	26		19	21	20,3	2,8	14,0	0,9	16,6	2,1	50,8	5,8	★★★
18	14		15	15	26,4	-11,0	9,5	3,2	12,4	-0,4	48,2	-8,3	★★★
19	18		15	15	28,5	-0,5	7,6	-0,6	11,9	-3,9	48,0	-5,1	★★★
20	7		15	15	13,6	-22,9	15,0	0,0	19,0	1,4	47,6	-21,4	★★★
21	30		27	27	34,8	0,2	0,0	-6,4	9,5	9,3	44,3	3,1	★★★
22	41		16	16	19,6	7,8	13,1	4,3	11,2	0,1	43,9	12,1	★★★

23	9	First State	21	21	21,4	-25,2	7,8	-1,1	13,9	2,5	43,1	-23,8	★★★
24	24	Danske Invest	23	24	19,0	-4,7	15,1	1,5	8,2	-1,7	42,3	-4,9	★★★
25	44	C-Quadrat	27	30	17,1	13,4	13,7	2,7	10,6	-4,1	41,4	12,0	★★★
26	neu	Veritas Investment	12	13	13,4	neu	13,0	neu	14,6	neu	41,1	neu	★★★
27	27	Hauck & Aufhäuser	20	20	14,6	-5,0	15,0	3,6	9,9	-1,8	39,4	-3,2	★★
28	23	Hansainvest	20	23	12,3	-8,7	15,0	-1,8	12,2	1,3	39,4	-9,3	★★
29	neu	Vitruvius	14	14	17,3	neu	8,9	neu	12,8	neu	39,0	neu	★★
30	33	SEB Asset Management	28	32	22,5	4,6	9,9	0,4	5,4	-5,1	37,9	0,0	★★
31	17	Neuberger Berman	18	21	23,3	-21,5	0,0	0,0	11,5	3,2	34,8	-18,3	★★
32	12	Polar Capital Partners	18	18	28,3	-13,8	0,0	0,0	6,1	-9,5	34,4	-23,3	★★
33	22	Spängler IQAM Invest	15	16	4,7	-16,0	13,2	0,6	15,8	-0,7	33,7	-16,1	★★
34	45	Berenberg Bank (Schweiz)	26	26	12,8	9,9	11,5	-1,0	8,1	-4,1	32,4	4,8	★★
35	38	Apo Bank	11	11	7,4	-1,0	9,7	-0,5	15,1	1,1	32,2	-0,4	★★
36	25	Delta Lloyd Group	10	10	14,1	-8,8	11,1	0,8	5,6	-6,9	30,8	-14,9	★★
37	neu	PEH Wertpapier	7	10	6,7	neu	7,7	neu	16,0	neu	30,4	neu	★★
38	37	Carmignac Gestion	24	24	8,0	-0,1	16,7	0,9	4,7	-4,0	29,4	-3,2	★★
39	neu	LGT Capital Management	33	35	16,7	neu	11,0	neu	0,2	neu	27,9	neu	★★
40	neu	Matthews Global Investors	12	12	12,3	neu	0,0	neu	13,9	neu	26,2	neu	★
41	neu	Sydinvest	11	11	3,0	neu	13,5	neu	8,0	neu	24,5	neu	★
42	a)	State Street	24	26	19,8	-3,9	0,0	0,0	2,8	0,2	22,6	-10,4	★
43	48	Wells Fargo Asset Management	15	15	7,7	0,3	0,0	0,0	12,9	-1,9	20,6	-1,6	★
44	46	Monega	18	18	0,6	0,0	10,2	-1,1	8,0	-7,5	18,7	-8,6	★
45	40	J. Safra Sarasin	30	32	6,4	-10,3	11,6	1,5	0,0	-5,0	18,0	-13,9	★
46	42	Man GLG	26	26	10,3	-6,4	0,0	-9,6	7,1	-4,8	17,4	-20,8	★
47	neu	Principal Global Investors	11	13	12,4	neu	0,0	neu	0,2	neu	12,6	4,7	★
48	49	Old Mutual Global Investors	26	26	1,3	-1,2	0,0	0,0	10,5	-3,0	11,8	-4,2	★
49	47	Pinebridge Investments	18	18	9,8	-1,7	0,0	0,0	0,8	-13,9	10,6	-15,6	★

a) 2017 als Universalist eingestuft  
Punktzahl jeweils gerundet auf eine Nachkommastelle

Quellen: Scope Analysis (umfirmiert Anfang 2017, vormals Feri Eurorating Services),  
Tetralog Services; Fondsdaten 31.12.2017